



**Berggorilla & Regenwald
Direkthilfe e. V.**

www.berggorilla.org

Helpen durch Handy-Sammlung – 10 Fragen, 10 Antworten

1. Was haben Handys und Smartphones mit Gorillas zu tun?

Die aus dem Alltag nicht mehr wegzudenkenden Handys und Smartphones mit ihren vielen Funktionen brauchen leistungsstarke elektronische Bauelemente. Diese enthalten u. a. das Element Tantal, einen Stoff, der aus dem Erz Coltan gewonnen wird. Coltan wird unter anderem im Ostkongo geschürft, mitten im Lebensraum der Grauer Gorillas, zum Teil sogar in Nationalparks und anderen geschützten Gebieten. So hängt die zunehmende Nachfrage nach Smartphones hier in Europa direkt mit der Bedrohung dieser Gorillas und ihres Lebensraumes zusammen.

Am besten ist es immer noch, Smartphones so lange wie möglich zu nutzen und nicht mit jeder neuen Mode oder jedem Modellwechsel gleich auszutauschen. Nicht mehr funktionsfähige Altgeräte aber bringen noch einen Nutzen, wenn man sie dem Recycling zuführt.

Deshalb: Smartphones sammeln hilft den Gorillas!

2. Was machen Sie mit den eingesandten Handys und Smartphones?

Solche Telefone sind ja in den allermeisten Fällen defekt oder sehr alt und nicht mehr nutzbar. Die ausgedienten Geräte werden von uns deshalb zu einer Recyclingfirma geschickt, die eine reine Rohstoffverwertung vornimmt – im Klartext werden die Geräte zerlegt, geschreddert usw., damit insbesondere die Edelmetalle verwertet, aber auch andere Materialien sortenrein wiederverwendet werden können.

Falls ausnahmsweise mal ein noch voll funktionsfähiges und gut erhaltenes Gerät dabei sein sollte (d. h. ohne Kratzer oder andere Schäden, ohne SIM-Lock, mit Ladegerät!), würden wir zwar versuchen, es zur Weiterverwendung zu verkaufen. Das ist aber schwierig, weil manche Geräte gar nicht mehr aufgekauft werden, aber auch im Falle einer Nachfrage in der Regel nur sehr geringe Erlöse bringen.

3. Wie sollen die Handys eingeschickt werden?

Bitte schicken Sie uns nur die Telefone selbst ohne Zubehör, am besten auch noch ohne Akku! Bei den meisten Geräten kann der Akku relativ leicht durch Abnahme der Gehäuserückseite herausgenommen werden. Nur wenn dies nicht ohne weiteres möglich ist (wie bei Apple-Geräten), geht es ausnahmsweise auch mit Akku.

Zubehör und Akkus können ja in der Regel in kommunalen Wertstoffsammelstellen kostenlos abgegeben werden. Akkus können mittlerweile auch in Sammelboxen in vielen Geschäften abgegeben werden.

4. Wohin sollen die Handys geschickt werden?

Bitte schicken Sie die gesammelten Smartphones und Handys in einer geeigneten Verpackung an die Vereinsadresse:

Berggorilla & Regenwald Direkthilfe e. V.
Jüdenweg 3 – 33161 Hövelhof

5. Kann man nur Handys und Smartphones spenden oder auch Zubehör?

Zubehör (also Ladegeräte, Ohrhörer, Kabel etc.) können wir zum Recycling sowieso nicht einschicken, auch die Akkus müssen vorher entfernt werden. Bitte deshalb keine Zubehörteile an uns schicken, sondern an kommunalen Wertstoffsammelstellen abgeben.

6. Ist es möglich, dem Verein die Handys versandkostenfrei zukommen zu lassen?

Wir haben leider keine Möglichkeit, uns Päckchen versandkostenfrei zuschicken zu lassen. Allerdings dürfte der Versand an uns in aller Regel gar nicht so teuer sein. Üblicherweise reicht ein Päckchen



**Berggorilla & Regenwald
Direkthilfe e. V.**

www.berggorilla.org

oder Normalpaket, das bei den bekannten Versand-
anbietern wie Hermes oder DHL zwischen 3,90 und
4,90 Euro kostet – und das bis max. 25 kg. Dafür
müsste schon eine ziemliche Menge gesammelt
werden (erst recht, wenn die Akkus – siehe oben –
vorher entfernt sind).

Angebote gibt es u. a. hier:

[https://www.myhermes.de/wps/portal/paket/
Home/privatkunden/preise/paket](https://www.myhermes.de/wps/portal/paket/Home/privatkunden/preise/paket)

<https://www.dhl.de/de/privatkunden.html>

7. Stellen Sie Informationsmaterial und/oder eine Sammelbox zur Verfügung?

Als allgemeine Information zum Thema Handy-
Recycling und dem Zusammenhang mit Gorillas
können verschiedene Flyer von unserer Homepage
geladen werden:

<http://www.berggorilla.org/de/helfen/handys/>

Fertige Sammelboxen können wir nicht zur
Verfügung stellen. Wir können Interessierten aber
bei Bedarf evtl. Fotomaterial per E-Mail zuschicken,
so dass mit den Flyern und den Fotos recht leicht
ein einfacher Karton in eine informative und
dekorative Sammelbox verwandelt werden kann.

8. Wie und unter welchen Standards werden die Handys entsorgt?

Aktuell schicken wir die Geräte an ein
Unternehmen, das als Entsorgungsfachbetrieb nach
§ 56 KrWG sowie nach ISO 9001 zertifiziert ist. Im
Falle eines Wechsels würden wir uns an ähnlichen
Kriterien orientieren.

9. Was ist mit dem Datenschutz? Werden die Daten auf den Handys gelöscht?

Zunächst einmal sollte jeder Handybesitzer vor der
Abgabe zu einer Sammlung selbst dafür sorgen,
dass keine Daten auf dem Gerät verbleiben, also
z. B. die SIM-Karte entfernen und die internen
Speicher vor der Außerbetriebnahme des Telefons
selbst löschen. Falls das nicht passiert, könnten
– rein theoretisch – Mitarbeiter der Recycling-

firma mit entsprechenden Kenntnissen sowie ent-
sprechenden Ambitionen, aber auch mit viel Zeit
und dazugehöriger Technik, interne Speicherchips
möglicherweise auslesen. Wir halten das jedoch für
ziemlich ausgeschlossen.

10. Was bringt eine solche Handys-Spende?

Wenn voll funktionsfähige Telefone noch verkauft
werden können, kann je Gerät ein Erlös zwischen
5 und 20 Euro erzielt werden – Letzteres wäre aber
schon eine seltene Ausnahme. Man kann hier leider
keine Wunder erwarten.

Im Falle des Recyclings/der stofflichen Wiederver-
wertung richten sich die Preise nach den (schwan-
kenden) Rohstoffpreisen. Aktuell (Juli 2017) liegen
die Erlöse zwischen 8 und 9 Euro je Kilogramm (der
eingesandten Geräte).

Stand: Juli 2017